

Medienmitteilung
Basel, 2. Juni 2025

Kunstmuseum Basel zeigt E. L. Kirchners *Tanz im Varieté*

3.6.2025 – 27.7.2025, Kunstmuseum Basel | Hauptbau, EG
Kuratorin: Géraldine Meyer, Kuratorin Stiftung Im Obersteg



Ernst Ludwig Kirchner, *Tanz im Varieté*, 1911, Stiftung Im Obersteg,
Depositum im Kunstmuseum Basel

Das Kunstmuseum Basel zeigt erstmals das Gemälde *Tanz im Varieté* (1911) von Ernst Ludwig Kirchner. Das bedeutende Werk wurde am 7. Juni 2024 von der Stiftung Im Obersteg für rund 7 Millionen Euro ersteigert und anschliessend über viele Monate im Kunstmuseum Basel umfassend und aufwändig restauriert.

Tanz im Varieté galt jahrzehntelange als verschollen. Zuletzt war es 1923 in einer Ausstellung in Berlin zu sehen. Danach war es nur noch als Schwarz-Weiss-Abbildung bekannt, bis es an der Auktion bei Ketterer Kunst in München zur Versteigerung kam und von der Stiftung Im Obersteg erworben wurde. Nun wird zum ersten Mal seit über 100 Jahren wieder der Öffentlichkeit präsentiert.

Tanz im Varieté ist Kirchners Hommage an das Goldene Zeitalter der Unterhaltungskünstler:innen vor dem Ersten Weltkrieg. Der gezeigte Cakewalk entstand während der amerikanischen Sklaverei. Dabei machten sich die versklavten Schwarzen in Wettbewerben über die Tänze der weissen Herrschaft lächerlich, das Siegerpaar bekam einen Kuchen. Kirchners Werke galten unter dem Regime der Nationalsozialisten als «entartete» Kunst, weshalb *Tanz im Varieté* im Zweiten Weltkrieg auf einem Bauernhof versteckt wurde. 1945 entdeckten es französische Soldaten. Sie öffneten gewaltsam die Kiste mit dem Bild und zerstörten den Schmuckrahmen. Das avantgardistische Gemälde machte die Soldaten offenbar wütend: Ein Gewehrschuss traf den Kopf der Tänzerin ganz links im Bild. Der Rumpf des Schwarzen Tänzers wurde von einem Bajonett durchstoßen.

Kirchners *Tanz im Varieté* wird im Erdgeschoss des Kunstmuseum Basel | Hauptbau gezeigt und bereichert dort die Ausstellung *Paarlauf*. In dieser begegnen sich ausgewählte Werke aus der Sammlung der Stiftung Im Obersteg und der museumseigenen Sammlung. Die Ausstellung *Paarlauf* entwickelte sich seit ihrer Eröffnung im August 2024 durch mehrere Neuhängungen wie eine Choreografie. Die Präsentation von *Tanz im Varieté* markiert nun die letzte Umhängung.

Publikation

Parallel zur letzten Etappe der Ausstellung erscheint im Hirmer Verlag das Buch *Paarlauf*. Die Publikation versammelt 37 kurze Textbeiträge verschiedener Autor:innen. Besonders hervorzuheben sind Texte von Géraldine Meyer, Kuratorin der Stiftung Im Obersteg, Magdalena Ritler und Esther Rapoport, Restauratorinnen am Kunstmuseum Basel, sowie von Beat Stutzer, ehemaliger Direktor des Kunstmuseums Chur, die das neu erworbene Werk Kirchners aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchten. Zusätzlich bietet das Buch via QR-Code Zugang zu den in der Ausstellung integrierten Musikstücken.

Deutsch, 204 Seiten, 100 Abbildungen, 17 x 22 cm, gebunden
ISBN: 978-3-7774-4616-5

Bildmaterial und Informationen

Weitere Information zur Restaurierung und zur Geschichte des Werks sowie zur Ausstellung unter: www.kunstmuseumbasel.ch/medien

Medienkontakt

Karen N. Gerig, Tel. +41 61 206 62 80, karen.gerig@bs.ch
Olivier Joliat, Tel. +41 61 206 62 55, olivier.joliat@bs.ch